

# Den Waschbären ordentlich an den Kragen gehen

Hegering Bad Harzburg: Neuer Vorstand und neuer Vorschlag

Von Angela Potthast

**Bad Harzburg.** Und nun ist Schluss: Für zwei war es die letzte Jahreshauptversammlung mit Vorstandsfunktion. Hermann Schulte und Hinnerk Sund gehen. Der Hegering Bad Harzburg steht seit Mittwochabend unter neuer Leitung. Thema sowohl des ehemaligen als auch des aktuellen Vorstands sowie der Mitglieder war am Mittwoch über einen längeren Zeitraum der Waschbär.

Viele seiner Sippe tummeln sich in Bad Harzburg. Im abgelaufenen Jagdjahr summierte sich deren Zahl auf 100 nach Hermann Schultes Liste. 88 stehen dabei auf der Abschussseite des Hegerings. 12 der Tiere sind auf andere Weise zu Tode gekommen, beispielsweise durch Überfahren. Vermutlich sei die Waschbärenstrecke sogar doppelt so groß. Denn nicht alle würden gemeldet.

## Das Bärenorado

Bad Harzburg sei ein Dorado für Waschbären, sagte Hermann Schulte noch in seiner Funktion als Hegeringleiter. Dadurch, dass einige Hausbesitzer die Katzen draußen füttern würden, kämen die Bären ans Haus. Und letztlich ins Haus. „Wenn der Waschbär dann die Dachziegel anhebt, wird der Hegering gerufen“, um das Tier zu fangen. Der Waschbär richte allerdings nicht nur Schaden am Gebäude an, „er ist auch Krankheits-

überträger“, so Schulte. Spulwürmer und Kokzidien seien in seinem Körper. Nach dem Tierseuchenschutzgesetz, darauf wies Dr. Heiner Lüps hin, darf ein toter Waschbär daher nicht über die Hausmülltonne entsorgt werden, sondern muss zur Tierkörperbeseitigungsanstalt gebracht werden.

## Ungeschriebenes Gesetz

Um der Menge der zum Haarwild zählenden Tiere Herr zu werden, entstand am Mittwoch die Idee, eine Waschbärenwoche in Bad Harzburg einzuläuten, um die Tiere zu bejagen. Als gut bezeichnete Hans Hesse, Vorsitzender der Jägerschaft Goslar, den Vorschlag. Er war Gast des Hegerings und dankte Hermann Schulte für seine Arbeit. Der trat von seinem Amt als Hegeringleiter zurück – zwölf Jahre hatte er es inne. Einem ungeschriebenen Gesetz der Jägerschaft folgend: Dass man keine Posten mehr mit über 70 Jahren ausüben sollte. Der Neue ist Hans Joachim Thiel. Mit in die Vorstandsriege hinein gewählt wurde Michael Kamla als Kassenwart und Nachfolger von Hinnerk Sund.

(Bericht über die Jägerschaft Goslar auf Seite 9)

### ■ AUF EINEN BLICK

- ▶ **Name:** Hegering Bad Harzburg.
- ▶ **Vorstand:** Hegeringleiter und Schießwart Hans Joachim Thiel, stellvertretender Hegeringleiter Heiner Dege, Schriftführer Hans-Jürgen Wollburg, Kassenwart Michael Kamla.
- ▶ **Mitglieder:** 94.
- ▶ **Ehrungen:** Jürgen Eilert (25 Jahre Mitglied), Bruno Leiste (50 Jahre).
- ▶ **Kontakt:** [www.hegering-harzburg.de](http://www.hegering-harzburg.de).



Sie stoßen als neuer Vorstand ab jetzt für den Hegering ins Horn (Bild oben, v.li.): Hegeringleiter und Schießwart Hans Joachim Thiel, stellvertretender Hegeringleiter Heiner Dege, Schriftführer Hans-Jürgen Wollburg und Schatzmeister Michael Kamla. Und sie wollen gegen die Waschbären (li.) vorgehen.

Foto: Potthast